



Bürgergemeinden und Waldeigentümer
Verband Kanton Solothurn **BWSO**

Faktenblatt Baumpatenschaft und Biotopbäume

Ernteverzicht als Geschäftsmodell

Viele Waldbesucher verbinden gewisse Waldbäume mit Ereignissen aus ihrem Leben oder verspüren eine spezielle Bindung zu ihnen. Eine Baumpatenschaft ermöglicht ihnen, den Erntezeitpunkt zu verschieben. Durch einen finanziellen Beitrag kann der Minderertrag, der dem Waldeigentümer durch den Ernteverzicht entsteht, gedeckt werden. Der Baumpate kann sich dadurch noch lange am Anblick «seines» Baumes erfreuen. Gleichzeitig wird durch den Erhalt alter Bäume die Biodiversität gefördert.

Ausgangslage

- **Verzicht auf Pflege und Nutzung**
Das Waldgesetz erlaubt den Verzicht auf die Pflege und Nutzung des Waldes dort, wo dies der Zustand und die Walderhaltung zulassen. Damit kann – wo es sinnvoll ist – zu Gunsten von Baumpatenschaften und Biotopbäumen auf die Ernte verzichtet werden.
- **Hoher ökologischer Wert**
Alte Bäume – besonders Eichen – haben einen hohen ökologischen Wert und dienen vielen Tier- und Pflanzenarten als Lebensgrundlage. Dies ist ein weiterer Grund, auf eine frühzeitige Holzernte zu verzichten.
- **Beiträge für Biotopbäume**
Bund und Kantone gewähren finanzielle Beiträge an den Erhalt und die Förderung der biologischen Vielfalt im Wald. Baumpatenschaften können sich also doppelt lohnen.

Produktbeispiele





Beispiel Baumpatenschaft

Ein Waldeigentümer möchte mittels Baumpatenschaften versuchen, seinen Wald attraktiver zu gestalten und ökologisch aufzuwerten. Um diese Ziele zu erreichen, erstellt er ein Inventar der schönsten und ökologisch wertvollsten Bäume in seinem Wald. Für die jeweiligen Bäume sind Patenschaften mit verschiedenen Laufzeiten möglich. Je nach Baumart, Alter und Laufzeit der Patenschaft sind auch die Kosten unterschiedlich. Dadurch kommen verschiedene Partner für eine Patenschaft in Frage. Jeder Pate wird mit einer Tafel neben «seinem» Baum namentlich gewürdigt.

Mögliche Partner

- Bund / Kanton
- Vereine
- Institutionen
- Firmen
- Privatpersonen

Mögliche Verträge

- Baumpatenschaft in Verbindung mit Ernteverzicht
- Beiträge an die Förderung der Biodiversität
- Mehrfach-Verträge mit verschiedenen Partner für das gleiche Objekt

Leistung

Waldeigentümer

- Inventarisierung wertvoller Bäume
- Rücksichtnahme bei Holzerei – Ernteverzicht
- Eingriffe zugunsten der Biotopbäume
- Inkaufnahme von Mindererträgen bei der Holzernte

Partner

- Finanzielle Abgeltung an Waldeigentümer für Ernteverzicht

Nutzen

Waldeigentümer

- Förderung ökologisch wertvoller Bäume
- Attraktiver Wald
- Entschädigung für Aufwände
- Bewusstsein für Wald fördern
- Beiträge von Bund und Kanton für Biotopbäume

Partner

- Erhaltung eines Baumes, zu dem ein persönlicher Bezug besteht
- Werbung (z.B. Logo einer Firma auf Paten-Tafel)
- Erwähnung in lokalen Medien
- Kundenanlass im Wald möglich
- Bekanntheit (ökologisches) Image steigern

Wer nutzt das Produkt?

Das Produkt stiftet primär der **Natur** Nutzen. Der Lebensraum wird aufgewertet, und die Artenvielfalt wird gefördert. Arten, die auf besondere Baumarten und Strukturen angewiesen sind, finden dank dem Projekt ideale Lebensbedingungen vor. **Baumpaten** können ihre Verbundenheit mit der Natur zum Ausdruck bringen und einen Beitrag zum Naturschutz leisten. Schliesslich profitiert die **breite Bevölkerung** vom attraktiven Waldbild, welches sowohl Naturliebhaber als auch Spaziergänger und andere Erholungssuchende anspricht.

